

GB

English, 1

D

Deutsch, 13

WT 5010/5011

### Inhaltsverzeichnis

D

#### Installierung, 14-15

Aufstellung Ihres Wäschetrockners  
Belüftung  
Stromanschluss  
Vor der Inbetriebsetzung Ihres Wäschetrockners

#### Beschreibung Ihres Wäschetrockners, 16

Vorderseite  
Rückseite  
Bedienblende

#### Start und Programme, 17

Programmauswahl

#### Gewebeart, 18-19

Tipps zum Sortieren Ihrer Wäsche  
Pflegeetiketten  
Artikel, bei denen besondere Sorgfalt erforderlich ist  
Trocknungszeiten

#### Warnhinweise und Empfehlungen, 20

Allgemeine Sicherheitshinweise  
Entsorgung  
Energiesparender Betrieb und Umweltschutz

#### Wartung und Pflege, 21

Stromversorgung abschalten  
Filter nach jedem Zyklus reinigen  
Trommelinspektion nach jedem Zyklus  
Reinigung

#### Fehlersuche, 22

#### Kundendienst, 23

Ersatzteile

# Installation

D

! Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf, um sie bei Bedarf als Bezug verwenden zu können. Nehmen Sie sie bei einem Umzug mit und stellen Sie bei einem Verkauf oder der Weitergabe an eine andere Person sicher, dass diese Bedienungsanleitung zusammen mit dem Wäschetrockner abgegeben wird, damit sich der neue Eigentümer ausreichend über die Bedienung und mögliche Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung des Wäschetrockners informieren kann.

! Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Die nachfolgenden Seiten enthalten wichtige Informationen zur Installation und Funktionsweise dieses Gerätes.

## Aufstellung des Wäschetrockners

- Den Wäschetrockner so aufstellen, dass ausreichend Abstand zu Gasherden, Öfen, Heizungen oder Kochplatten vorhanden ist, da das Geräte beschädigt werden könnte.
- Wird der Wäschetrockner untergebaut, muss zwischen der Geräteoberseite und der Arbeitsplatte (auch andere Gegenstände) ein Mindestabstand von 10mm eingehalten werden. Um die Luftzirkulation zu gewährleisten muss ferner zwischen den Seitenwänden des Gerätes und den angrenzenden Möbelschränken oder Wänden ein Mindestabstand von 15mm berücksichtigt werden. Außerdem muss darauf geachtet werden, dass die hinten an der Geräterückseite befindlichen Entlüftungsvorrichtungen nicht blockiert werden.
- Es muss sichergestellt werden, dass der Wäschetrockner in einem Raum mit nicht zu hoher Luftfeuchtigkeit und ausreichender Luftzirkulation aufgestellt wird.

## Belüftung

Bei Inbetriebnahme des Wäschetrockners wird saubere und relativ trockene Raumluft angesaugt, erhitzt und der Wäsche bei Reversierung der Trommel zugeführt. Die durch das Trocknen der Wäsche entstandene feuchte Luft wird dann durch einen Abluftschlauch an der Geräterückseite abgeleitet. Bei Inbetriebnahme muss eine ausreichende Belüftung sichergestellt sein. Das Gerät darf nicht in Räumlichkeiten betrieben werden in denen leicht brennbare Substanzen, wie Gase, Brennstoffe etc gelagert werden und / oder offene Flammen vorhanden sind.

## Mobile Anbringung des Abluftschlauches

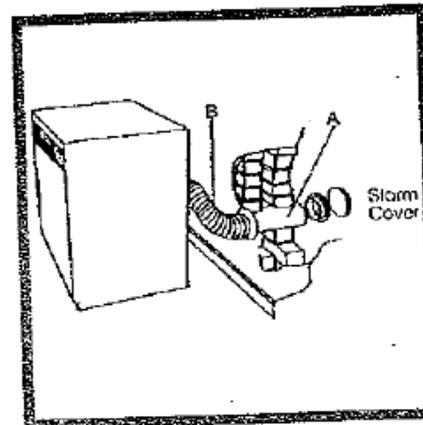
Bei Inbetriebnahme des Gerätes muss immer ein Abluftschlauch verwendet werden, der sicher an der Rückseite des Wäschetrockners angeschlossen ist (siehe Beschreibung Ihres Wäschetrockners). Wenn möglich, sollte der Schlauch an einen dauerhaften Auslass angeschlossen sein, der sich in der Nähe des Wäschetrockners befindet. Alternativ kann der Schlauch auch durch ein leicht geöffnetes Fenster nach außen geführt werden.

! Sicherstellen, dass der Abluftschlauche nicht die Belüftungsschlitze an der Geräterückseite verdeckt.  
! Der Abluftschlauch sollte höchstens 2,4 m lang sein und muss frei von Flusen, Fasern oder Wasser gehalten werden; dazu den Schlauch häufig ausschütteln. Außerdem muss stets darauf geachtet werden, dass der Schlauch nicht gequetscht wird.

## Feste Anbringung des Abluftschlauches

Wir empfehlen die Verwendung eines Teleskop - Mauerdurchführungskanal. Dieser Kanal ist im Fachgeschäft für Lüftungsbau oder im Ersatzteilhandel erhältlich.

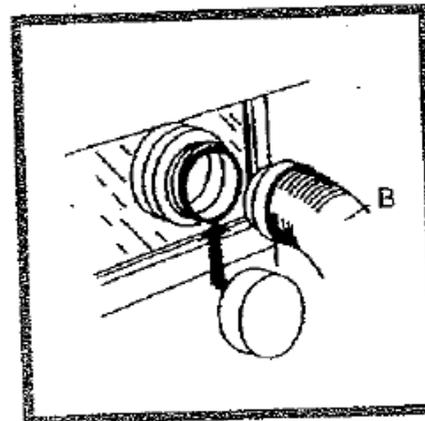
## Mauerdurchführung



1. Die Mauerdurchführung ist links vom Wäschetrockner aus möglich.
2. Den Schlauch möglichst kurz und gerade lassen, um zu verhindern, dass kondensierte Feuchtigkeit in den Wäschetrockner zurückströmt.
3. Die in der Wand befindliche Durchführung sollte mit leichtem Gefälle nach draußen gerichtet sein.

befindliche Durchführung sollte mit leichtem Gefälle nach draußen gerichtet sein.

## Fensterbefestigung



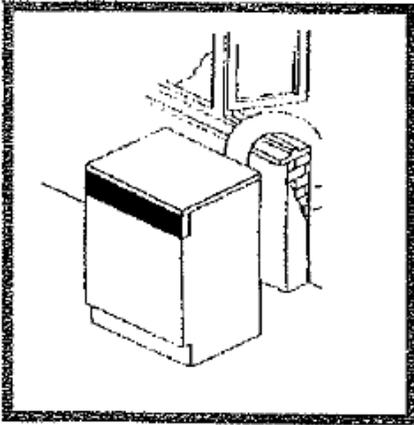
1. Wird der Wäschetrockner erhöht aufgestellt, sollte sich die Fensterdurchführung unterhalb der Abzugsöffnung des Gerätes befinden.
2. Der Schlauch sollte möglichst kurz sein.

Abhängig von der Verwendungshäufigkeit Ihres Wäschetrockners müssen die Bereiche A und B regelmäßig überprüft werden, um Flusen oder kleine Schmutzansammlungen zu entfernen. Durch eine ausreichende Sicherung des Abluftschlauchadapters wird sichergestellt, dass feuchte Luft nicht zurück in den Raum geleitet wird.

! Der Wäschetrockner darf nicht so weit nach hinten geschoben werden, dass der Schlauchadapter herausgezogen oder der Schlauch gequetscht oder gebogen wird.

! Der Abluftschlauch darf die Belüftungsschlitze nicht verdecken, nicht abgeknickt oder zu stark gebogen werden, da es ansonsten zu einer Blockierung und Kondensatansammlung kommt.

## Entlüftung durch ein offenes Fenster



1. Das Schlauchende sollte nach unten zeigen, um verhindern zu können, dass warme feuchte Luft im Raum oder Wäschetrockner kondensiert.

- ! Sicherstellen, dass eine ausreichende Belüftung für den Trockner bereit steht und dass das Schlauchende nicht die Belüftungsschlitze der Geräteückwand verdecken
- ! Durch den Abluftschlauch wird eine optimale Leistung sichergestellt.
- ! Sicherstellen, dass Abluftschlauch und Belüftungsschlitze nicht behindert oder blockiert werden.
- ! Abluft darf vom Trockner nicht wieder aufgenommen werden.
- ! Durch falsche Verwendung des Wäschetrockners kann ein Brandrisiko entstehen.
- ! Den Abluftschlauch nicht in einen Abzughskanal führen der für Abgase anderer Geräte genutzt wird, die Gase oder sonstige Brennstoffe etc verbrennen.

## Stromanschluss

Stellen Sie folgende Punkte sicher, bevor Sie die Maschine an die Steckdose anschließen:

- Die Steckdose muss geerdet sein.
- Die Steckdose muss die maximale Leistungsaufnahme gemäß Typenschild abgesichert sein (*siehe Beschreibung Ihres Wäschetrockners*).
- Die Netzspannung muss die dem Typenschild entsprechen (*siehe Beschreibung Ihres Wäschetrockners*).
- Die Steckdose muss mit dem Stecker des Wäschetrockners kompatibel sein. Sollte dies nicht der Fall sein, muss entweder der Stecker oder die Steckdose ausgetauscht werden.

! Der Wäschetrockner darf nicht im Freien installiert werden, selbst wenn der entsprechende Bereich geschützt ist. Ein Wäschetrockner stellt eine ernsthafte Gefahr dar, wenn er Regen oder starken Winden ausgesetzt wird.

! Nach der Installation müssen sich Kabel und Stecker des Wäschetrockners leicht erreichen lassen können.

! Kein Verlängerungskabel verwenden.

! Das Stromkabel darf keine Biege- oder Quetschstellen aufweisen.

! Das Stromkabel der Gerätes muss regelmäßig überprüft werden. Ein Austausch dieses darf nur von einem konzessionierten Elektroinstallateur vorgenommen werden (*siehe Kundendienst*). Neue oder längere Stromkabel sind von konzessionierten Service - Partnern erhältlich.

! Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung, sollten diese Regeln nicht genau beachtet werden.

! Sollten sie sich über einen der obigen Punkte nicht ganz im klaren sein, dann ziehen sie bitte einen qualifizierten Elektriker zu Rate.

## Vor der Inbetriebsetzung Ihres Wäschetrockners

Nach der Installation des Wäschetrockners und vor dessen Verwendung muss die Innenfläche der Trommel gesäubert werden, um Staub, der sich während des Transports angesammelt haben könnte, zu entfernen.

D

Installation

Beschreibung

Start und Programme

Gewebart

Warnhinweise und Empfehlungen

Wartung und Pflege

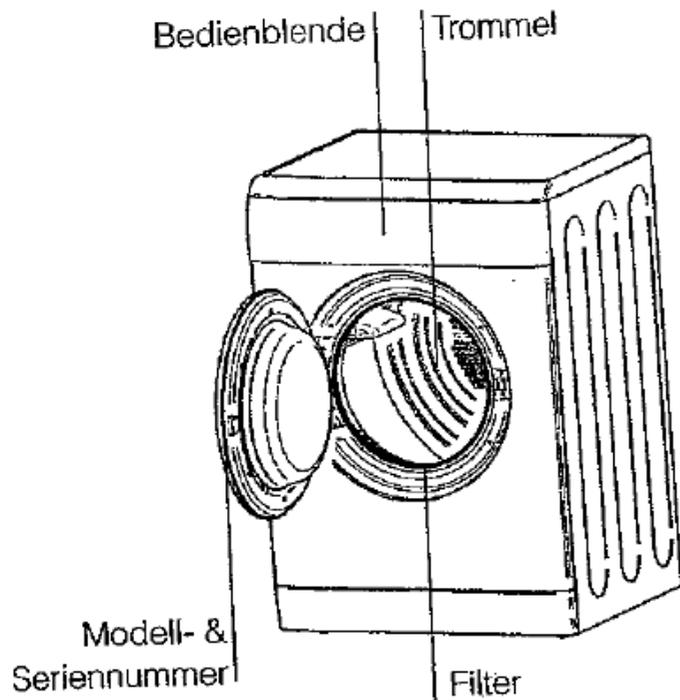
Fehlersuche

Kundendienst

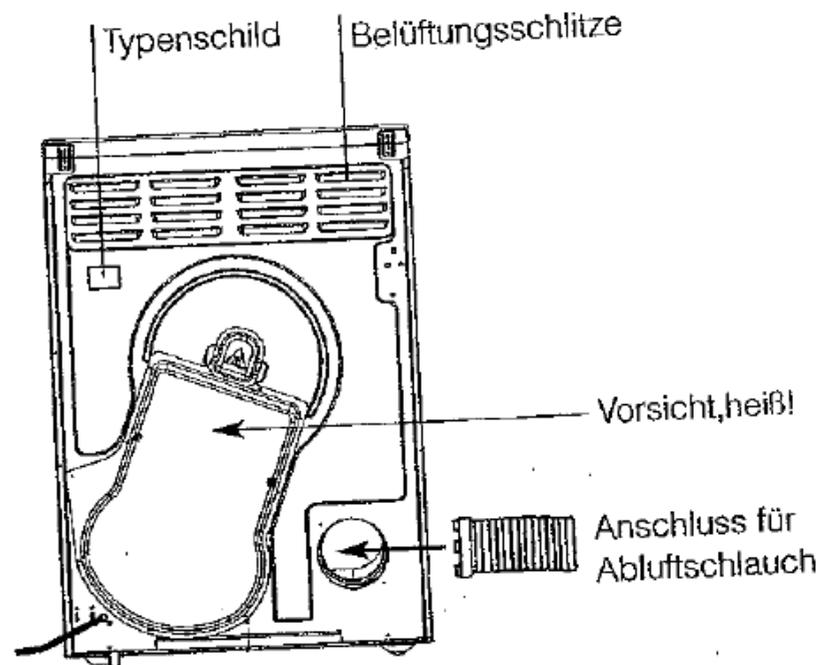
# Beschreibung Ihres Wäschetrockners

D

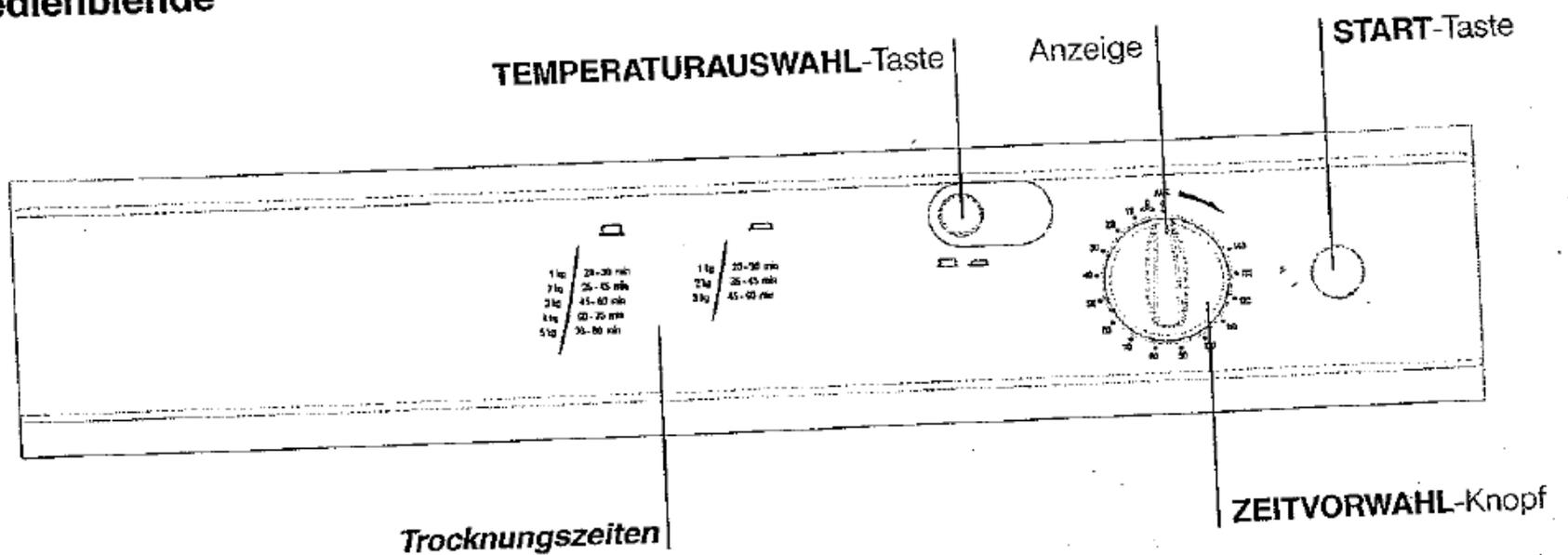
## Vorderseite



## Rückseite



## Bedienblende



Mit der **START-Taste** wird das ausgewählte Programm gestartet (*siehe Start und Programme*).

Mit der **TEMPERATURAUSWAHL-Taste** wird die beim Trocknen der Wäsche verwendete Temperatur ausgewählt (*siehe Start und Programme*).  
**NICHT EINGEDRÜCKT:** HOHE Temperatur  
**EINGEDRÜCKT:** NIEDRIGE Temperatur

Mit dem **ZEITVORWAHL-Knopf** wird die Trocknungszeit eingestellt: Dieser Knopf muss so weit im Uhrzeigersinn gedreht werden, bis die gewünschte Trocknungszeit angezeigt wird, (**den Knopf niemals gegen den Uhrzeigersinn drehen**) (*siehe Start und Programme*).

Unter „**Trocknungszeiten**“ werden Informationen über Gewebearten und Ladekapazitäten in einem benutzerfreundlichen Tabellenformat bereitgestellt.

# Start und Programme

## Programmauswahl

1. Den Wäschetrockner an die Steckdose anschließen.
2. Die Wäsche je nach Gewebeat sortieren (*siehe Gewebeat*).
3. Die Tür öffnen und sicherstellen, dass der Filter sauber ist und korrekt eingesetzt wurde (*siehe Wartung*).
4. Die Maschine laden und dabei sicherstellen, dass keine Wäschestücke zu nah an der Türdichtung sind. Die Tür schließen.
5. Das geeignete Trocknungszeit auswählen. Beziehen Sie dazu auf die Tabelle mit den für die verschiedenen Stoffarten empfohlenen Trocknungszeiten (*siehe Gewebeat*).
  - Die Temperatur mit der TEMPERATURAUSWAHL-Taste einstellen.
  - Durch Drehen des ZEITVORWAHL-Knopfs im Uhrzeigersinn die gewünschte Trocknungszeit auswählen.
6. Die START-Taste zur Inbetriebsetzung des Wäschetrockners drücken. Während eines Trocknungszyklus kann die Wäsche überprüft und einzelne Wäschestücke, die schon trocken sind, entnommen werden. In diesem Fall muss nach dem Schließen der Tür zum Fortsetzen des Zyklus erneut die START-Taste gedrückt werden.
7. Ca. 10 Minuten vor Ende eines Programms beginnt die ABKÜHL-Phase (Wäsche wird abgekühlt). Diese Phase sollte immer vollständig ausgeführt werden.
8. Nun können Sie die Tür öffnen, die Wäsche herausnehmen, den Filter säubern und wieder einsetzen (*siehe Wartung*).
9. Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

D

Installation

Beschreibung

Start und Programme

Gewebeat

Warnhinweise und Empfehlungen

Wartung und Pflege

Fehlersuche

Kundendienst

# Gewebeart

D

## Tipps zum Sortieren Ihrer Wäsche

- Symbole auf den Etiketten überprüfen, um sicherstellen zu können, dass die entsprechenden Wäschestücke trocknergeeignet sind.
  - Die Wäsche nach Gewebearten sortieren.
  - Taschen leeren und Knöpfe überprüfen.
  - Reißverschlüsse und Haken schließen und lose Gürtel und längere Schnüre zusammenbinden.
  - Jedes Wäschestück auswringen, um schon im Voraus möglichst viel Wasser zu entfernen.
- ! Keine tropfend nasse Wäsche in den Trockner legen.

### Maximale Beladungskapazität

Die maximale Beladungskapazität sollte nicht überschritten werden. Die nachfolgenden Gewichte beziehen sich auf Trockenwäsche.

Naturfasern: max. 5 kg

Kunststofffasern: max. 3 kg

! Den Trockner NICHT überladen, da dies die Trocknungsleistung beeinträchtigt.

### Typische Ladung

Kleidungsstücke		
Bluse aus	Baumwolle	150 g
	Andere	100 g
Kleid aus	Baumwolle	500 g
	Andere	350 g
Jeans		700 g
10 Windeln		1000 g
Hemd aus	Baumwolle	300 g
	Andere	200 g
T-Shirt		125 g

Haushaltswaren		
Bettüberzug aus (für Doppelbett)	Baumwolle	1500 g
	Andere	1000 g
Große Tischdecke		700 g
Kleine Tischdecke		250 g
Geschirrtuch		100 g
Badetuch		700 g
Handtuch		350 g
Bettlaken – Doppelbett		500 g
Bettlaken – Einzelbett		350 g

Am Ende eines Trocknungszyklus kann Wäsche aus Baumwolle noch feucht sein, falls Artikel aus Baumwolle und Synthetik zusammen in den Trockner gelegt wurden. In diesem Fall kann die Wäsche einfach noch etwas mehr in der Maschine getrocknet werden.

## Pflegeetiketten

Prüfen Sie die Etiketten an Ihren Kleidungsstücken, insbesondere dann, wenn für ein bestimmtes Kleidungsstück das erste Mal im Trockner verwendet wird. Typische Symbole sind:

-  Kann im Wäschetrockner getrocknet werden
-  **Nicht** geeignet für Wäschetrockner
-  Bei hoher Temperatur im Wäschetrockner trocknen
-  Bei niedriger Temperatur im Wäschetrockner trocknen

### Artikel, die sich nicht für den Wäschetrockner eignen

- Artikel, die Gummi oder gummiähnliche Materialien enthalten oder einen Kunststoffüberzug umfassen (Kissen oder PVC-Regenkleidung), andere leicht entzündbare Artikel oder Gegenstände, die leicht entzündbare Substanzen enthalten (wie zum Beispiel ein Handtuch, auf dem sich etwas Haarspray befindet).
- Glasfasern (z.B. manche Vorhangarten)
- Wäschestücke, die chemisch gereinigt wurden
- Mit dem ITCL Code gekennzeichnete Wäschestücke  (siehe Artikel, bei denen besondere Sorgfalt erforderlich ist). Solche Artikel können mit speziellen Produkten zu Hause chemisch gereinigt werden. In diesem Fall die Gebrauchsanweisung genau befolgen.
- Große und sperrige Artikel (Federbetten, Schlafsäcke, Kissen, große Tagesdecken usw.). Diese dehnen sich beim Trocknen aus und würden dadurch eine ausreichende Luftzirkulation im Trockner verhindern.

## Artikel, bei denen besondere Sorgfalt erforderlich ist

**Decken und Bettüberwürfe:** Artikel aus Acrylfasern (Acilan, Courtelle, Orion, Dralon) **müssen** vorsichtig bei NIEDRIGER Temperatur getrocknet werden. Außerdem dürfen solche Artikel nicht zu lange getrocknet werden.

**Kleidungsstücke mit Falten oder plissierte Kleidungsstücke:** Die am Artikel angegebenen Trocknungsanweisungen des Herstellers beachten.

**Gestärkte Kleidungsstücke:** Solche Artikel nicht zusammen mit nicht gestärkten Wäschestücken trocknen. Sicherstellen, dass möglichst viel der Stärkelösung entfernt wurde, bevor die Artikel in den Trockner gelegt werden. Die Wäsche nicht zu sehr trocknen: die Stärke wird sonst zu Pulver und macht die entsprechenden Kleidungsstücke schlaff, was dem eigentlichen Zweck der Stärke entgegenwirkt.

## Trocknungszeiten

In der nachfolgenden Tabelle werden UNGEFÄHRE Trocknungszeiten in Minuten angegeben. Die Gewichtsangaben beziehen sich dabei auf trockene Wäsche:

Baumwollartikel  / 				
Hohe (volle) Temperatur 				
Trocknungszeiten - bei einem Schleudern mit 800-1000 Umdrehungen pro Minute in der Waschmaschine				
		Halbe Ladung		Volle Ladung
1kg	2kg	3kg	4kg	5kg
20-30	35-45	45-60	60-70	70-80
Synthetikartikel 				
Hohe (volle) Temperatur 				
Trocknungszeiten - bei reduziertem Schleudern in der Waschmaschine				
	Halbe Ladung		Volle Ladung	
1 kg	2 kg		3 kg	
20-30	35-45		45-60	
Acrylfasern  / 				
Niedrige (weniger gewebestrapazierende) Temperatur 				
Trocknungszeiten - bei reduziertem Schleudern in der Waschmaschine				
	Halbe Ladung		Volle Ladung	
1 kg			2 kg	
25-40			40-60	

Hierbei handelt es sich nur um ungefähre Zeitangaben, die von folgenden Faktoren abhängen können:

- Menge des nach dem Schleudergang in der Wäsche zurückbleibenden Wassers. In Handtüchern und Feinwäsche bleibt zum Beispiel mehr Wasser zurück.
- Stoffbeschaffenheit: Artikel aus derselben Qualität jedoch mit anderer Beschaffenheit oder Dicke können länger oder kürzer zum Trocknen brauchen.
- Menge: Einzelne Wäschestücke oder kleine Ladungen können unter Umständen länger zum Trocknen brauchen.
- Trockenheit: Wenn die Wäsche später gebügelt werden soll, kann sie in einem noch leicht feuchten Zustand aus dem Trockner genommen werden. Andere Wäschestücke können so lange im Trockner bleiben, bis sie vollkommen trocken sind.
- Temperatureinstellung.
- Raumtemperatur: Wenn sich der Trockner in einem kalten Raum befindet, dauert es länger, bis die Wäsche trocken ist.
- Sperrige Artikel: Der Trockner kann auch für sperrige Artikel verwendet werden. Dabei empfiehlt es sich jedoch, diese mehrmals aus dem Trockner zu nehmen und kräftig zu schütteln, bevor der Trocknungszyklus fortgesetzt wird.

**! Wäsche niemals übermäßig trocknen.**  
Alle Gewebe enthalten eine geringe Menge an natürlicher Feuchtigkeit, wodurch sie weich und flauschig bleiben.

D

Installation

Beschreibung

Start und Programme

Gewebart

Warnhinweise und Empfehlungen

Wartung und Pflege

Fehlersuche

Kundendienst

# Warnhinweise und Empfehlungen

D

! Diese Maschine wurde gemäß internationaler Sicherheitsnormen entworfen und hergestellt. Die Warnhinweise dienen dazu, eine sichere Verwendung Ihres Trockners zu gewährleisten. Bitte lesen Sie diese sorgfältig durch.

**CE** Diese Maschine erfüllt folgende EG-Direktiven:  
-72/23/EG und 93/68/EG  
(Niederspannungsausrüstung)  
-89/336/EG, 92/31/EG und 93/68/EG  
(Elektromagnetische Störfreiheit)

## Allgemeine Sicherheitshinweise

- Dieser Wäschetrockner ist nur für den Privatgebrauch vorgesehen.
- Dieser Trockner darf nur von einem Erwachsenen verwendet werden. Die in dieser Bedienungsanleitung gemachten Angaben müssen genau beachtet werden.
- Die Maschine nicht mit nassen Händen oder Füßen berühren.
- Netzstecker nur per Hand von der Steckdose trennen und nicht am Netzkabel ziehen.
- Kinder dürfen sich während des Betriebs des Trockners nicht in dessen Nähe aufhalten. Nach der Verwendung des Trockners, diesen ausschalten und den Netzstecker herausziehen. Die Tür nicht offen lassen, damit der Trockner von Kindern nicht als Spielzeug verwendet werden kann.
- Die Maschine muss korrekt installiert werden und über ausreichend Belüftung verfügen. Die hinten an der Maschine befindlichen Belüftungsschlitze, die Auslassöffnungen und der Abluftschlauch dürfen niemals auf irgendeine Weise behindert oder blockiert werden (*siehe Installation*).
- Die Auslassöffnung des Abluftschlauchs darf niemals in Richtung Lufteinlass an der Geräterückwand geführt werden.
- Es darf keine Abluft vom Wäschetrockner wieder aufgenommen werden.
- Den Trockner niemals auf einen Teppichboden stellen, bei dem die Florhöhe verhindern würde, dass Luft von unten in den Trockner einströmen kann.
- Vor dem Beladen sicherstellen, dass der Trockner leer ist.
-  Die Rückseite des Trockners kann sehr heiß werden. Deshalb diesen Bereich während des Betriebs nicht berühren.
- Den Trockner nur mit korrekt angebrachtem Filter verwenden (*siehe Wartung*).
- Im Trockner keinen Weichspüler oder Trocknerblätter verwenden.
- Die maximale Ladekapazität des Trockners niemals überschreiten (*siehe Gewebearbeit*).
- Nicht tropfend nasse Artikel in den Trockner legen.
- Nur solche Artikel in den Trockner legen, die mit Waschmittel und Wasser gewaschen und danach gründlich gespült und geschleudert wurden. Artikel, die NICHT mit Wasser gewaschen wurden, stellen ein Brandrisiko dar.
- Alle an den Pflegeetiketten gemachten Anweisungen genau durchlesen (*siehe Gewebearbeit*).
- Keine Wäsche trocknen, die mit Chemikalien behandelt wurde.
- Niemals Artikel trocknen, die mit leicht entzündbaren Substanzen kontaminiert wurden (dazu gehört Benzin, Öl, Lack, Haarspray, Cremes, Speisefett oder Öle).
- Keine Artikel aus Gummi, Schaumgummi, Plastik, Schaumkunststoff, PE, Papier, Windelhöschen oder -einlagen im Wäschetrockner trocknen.
- Den Trockner nicht für große und übermäßig sperrige Artikel verwenden.
- Acrylfasern nicht bei hoher Temperatur trocknen.
- Jedes Programm mit einer Abkühlphase beenden.
- Den Trockner nicht ausschalten, während die Artikel darin noch warm sind.
- Den Filter nach jeder Verwendung reinigen (*siehe Wartung*).
- Die Ansammlung von Flusen im Trockner verhindern.
- Niemals auf den Trockner steigen. Dies kann zu einer Beschädigung führen.
- Immer die für die Stromversorgung geltenden Normen und Anforderungen erfüllen (*siehe Installation*).
- Nur originale Ersatzteile und Zubehör verwenden (*siehe Kundendienst*).

## Entsorgung

- Entsorgung des Verpackungsmaterials: Befolgen Sie örtliche Vorschriften, damit das Verpackungsmaterial recycelt werden kann.
- Entsorgung eines nicht mehr verwendeten Trockners: Vor der Entsorgung eines alten Trockners das Stromkabel abschneiden und die Tür entfernen.

## Energiesparender Betrieb und Umweltschutz

- Wäsche auswringen, um überschüssiges Wasser vor dem Beladen in den Trockner zu entfernen (wird zuerst eine Waschmaschine verwendet, einen Zyklus mit hoher Schleuderdrehzahl auswählen). Dadurch kann während des Trocknens nicht nur Zeit, sondern auch wertvolle Energie gespart werden.
- Um Energie sparen zu können, die Maschine möglichst immer vollladen. Einzelne Artikel oder kleinere Ladungen brauchen länger zum Trocknen.
- Den Filter nach jeder Verwendung reinigen, um die Energieverbrauchskosten möglichst gering halten zu können (*siehe Wartung*).

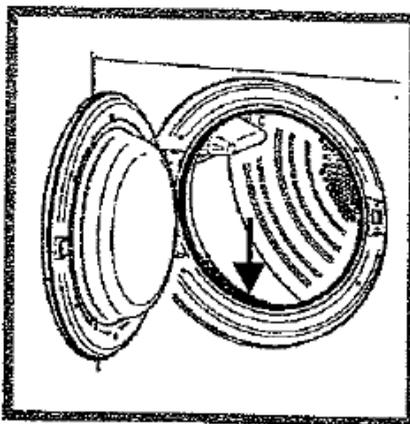
# Wartung und Pflege

## Stromversorgung abschalten

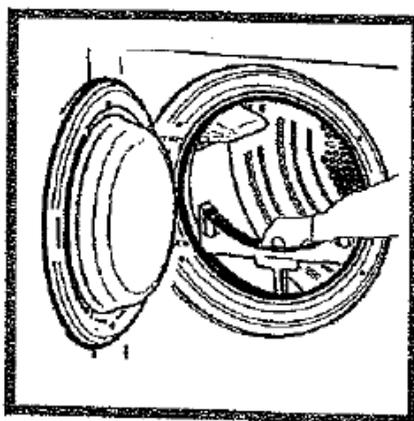
Den Trockner bei Nichtverwendung, während der Reinigung und allen Wartungsarbeiten vom Stromnetz trennen.

## Filter nach jedem Zyklus reinigen

Der Filter stellt einen wichtigen Bestandteil Ihres Trockners dar: Er nimmt Flusen und Fasern auf, die sich während des Trocknens ansammeln. Außerdem können kleine Gegenstände am Filter hängen bleiben. Deshalb muss der Filter nach jedem Zyklus gereinigt werden. Dazu den Filter unter laufendes Wasser halten oder mit einem Staubsauger reinigen. Wenn der Filter verstopft ist, wird sich dies in großem Maße auf die Luftzirkulation im Trockner auswirken. Dies bedeutet längere Trocknungszeiten und einen höheren Energieverbrauch. Außerdem kann dies auch zu einer Beschädigung des Trockners führen.



Der Filter befindet sich vor der Trocknerverkleidung (siehe Diagramm).



Filter herausnehmen:  
1. Den Plastikgriff des Filters nach oben ziehen (siehe Diagramm).  
2. Den Filter reinigen und wieder korrekt einsetzen. Dabei sicherstellen, dass der Filter vollständig bündig in der Trocknerverkleidung platziert ist.

! Den Trockner nicht ohne eingebauten Filter verwenden.

## Trommelinspektion nach jedem Zyklus

Die Trommel mit der Hand drehen, um kleine Artikel, die im Trockner zurückgeblieben sein können (wie zum Beispiel Taschentücher) zu entfernen.

## Reinigung

- Externe Teile aus Metall oder Kunststoff sowie Gummiteile können mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
  - Den Abluftschlauch und jegliche permanente Entlüftungsvorrichtungen regelmäßig überprüfen, um sicherstellen zu können, dass sich keine Fasern oder Flusen angesammelt haben. Diese entfernen.
  - Flusen um Filter und Auslassöffnungen entfernen.
- ! Keine Lösungs- oder Scheuermittel verwenden.
- ! Die in Ihrem Trockner befindlichen Lagerkomponenten müssen nicht geschmiert werden.
- ! Den Trockner regelmäßig von einem zugelassenen Monteur überprüfen lassen, um einen sicheren Betrieb der Maschine in elektrischer und mechanischer Hinsicht sicherstellen zu können (siehe Kundendienst).

D

Installation

Beschreibung

Start und Programme

Gewebart

Warnhinweise und Empfehlungen

Wartung und Pflege

Fehlersuche

Kundendienst

# Fehlersuche

D

Bei einer Gerätestörung bitte zunächst folgende, mögliche Ursachen überprüfen, bevor Sie sich an unseren autorisierten Kundendienst wenden:

## Problem:

**Trockner startet nicht.**

## Mögliche Ursache / Lösung:

- Der Netzstecker ist nicht eingesteckt oder es ist kein richtiger Kontakt zwischen Netzstecker und der Steckdose vorhanden.
- Stromausfall.
- Durchgebrannte Sicherung. Schließen Sie ein anderes Gerät an die Steckdose an.
- Wird ein Verlängerungskabel verwendet? Versuchen Sie, das Stromkabel des Trockners direkt an die Steckdose anzuschließen.
- Ist die Tür nicht richtig zu?
- Der ZEITVORWAHL-Knopf wurde nicht richtig eingestellt (*siehe Start und Programme*).
- Die START-Taste wurde nicht gedrückt (*siehe Start und Programme*).

**Wäsche trocknet nur langsam.**

- Der Filter wurde nicht gereinigt (*siehe Wartung*).
- Die Temperatureinstellung eignet sich nicht für die zu trocknende Gewebeat (*siehe Start und Programme*).
- Es wurde nicht die für die Ladung korrekte Programm ausgewählt (*siehe Start und Programme*).
- Der flexible Abluftschlauch wird blockiert (*siehe Installation*).
- Die Lufteinlassöffnung wird blockiert (*siehe Installation*).
- Die am Gerätesockel befindliche permanente Lüftungsklappe wird blockiert (*siehe Installation*).
- Die Wäsche war zu nass (*siehe Gewebeat*).
- Der Trockner wurde überladen (*siehe Gewebeat*).

# Kundendienst

## Bevor Sie den autorisierten Kundendienst anrufen:

- Versuchen Sie, mit Hilfe der Fehlersuchtafel das Problem selbst zu lösen (*siehe Fehlersuche*).
- Falls Sie das Problem nicht selbst lösen können, schalten Sie den Trockner aus und rufen Sie den Kundendienst in Ihrer Nähe an.

## Vom Kundendienst benötigte Information:

- Name, Adresse und Postleitzahl
- Telefonnummer
- Kurze Beschreibung des Problems
- Kaufdatum
- Trocknermodell (Mod.)
- Seriennummer (S/N)

Diese Informationen können Sie dem Typenschild an der Türinnenseite der Maschine entnehmen.

## Ersatzteile

Wenn Sie versuchen, den Trockner selbst zu reparieren oder von einer nicht dafür autorisierten Person reparieren zu lassen, kann dies zu Verletzungen und einer Beschädigung des Gerätes sowie zum Erliegen der Herstellergewährleistung führen. Wenden Sie sich bei Störungen ausschließlich an einen autorisierten Vertragskundendienst. Die Ersatzteile wurden ausschließlich für dieses Gerät entwickelt und sollten nicht für andere Zwecke verwendet werden.

D

Installierung

Beschreibung

Start und  
Programme

Gewebeart

Warnhinweise und  
Empfehlungen

Wartung und  
Pflege

Fehlersuche

Kundendienst

Sehr geehrter Kunde.

Wir gratulieren Ihnen zum neuen Gerät und wünschen Ihnen viel Freude daran.

Sollten Sie dennoch einmal einen Grund zu einer Reklamation erkennen, dann wenden Sie sich bitte an unsere Service Refnummer **0180 - 5 22 58 99**

Geben Sie im Falle einer Störung Ihre genaue Anschrift, Telefonnummer und den GERÄTETYP (vom Typenschild des Gerätes) an.

Eine genaue Fehlerbeschreibung erspart Ihnen und uns Zeit und Geld. Bei Sonderwünschen oder besonderen Fragen sprechen Sie mit der Kundendienstzentrale.

Bevor Sie den Kundendienst anfordern.

Kontrollieren Sie bitte, ob es sich nicht um einen Bedienungsfehler oder eine Ursache handelt, die mit der Funktion Ihres Gerätes nichts zu tun haben.

Bitte beachten Sie die Hinweise in der Bedienungsanleitung und prüfen Sie:

- a) Ob die Steckdose Strom hat, eventuell durch Anschluss eines anderen elektrischen Gerätes.
- b) Ob der Stecker in Ordnung ist und ob derselbe fest in der Steckdose sitzt.
- c) Ob der Wasserhahn geöffnet ist und Wasserdruck vorliegt.
- d) Ob der Ablaufschlauch frei von Knicken ist und das Wasser freien Ablauf hat.
- e) Ob das Flusensieb frei von Verschmutzungen ist.
- f) Ob das Waschfenster oder die Tür fest verschlossen ist.
- g) Ob der Thermostatknebel nicht auf STOP steht.
- h) Ob die Tür oder der Deckel des Gerätes fest geschlossen ist.
- i) Ob Energievorrat vorhanden ist (Gasflasche, Akku, usw.)

#### **Hinweis für Kühl- und Gefriergeräte**

##### **Achtung!**

- 1) Um voll funktionsfähig zu sein, benötigt Ihr Gerät nach dem Transport ca. 24 Stunden, in denen sich das Kühlmittel stabilisiert.
- 2) Sofern es nicht vermeidbar ist und Sie das Gerät sofort nach Aufstellung mit Gefriergut bestücken wollen, müssen Sie damit rechnen, dass die rote Lampe bis zur Stabilisierung des Kühlkreislaufs aufleuchtet. Die Kühlleistung beginnt jedoch vom Augenblick des Anschlusses an sich auf zu bauen.

#### **Garantiebedingungen für Elektro-Grossgeräte**

Dieses Gerät wurde nach den modernsten Methoden hergestellt und geprüft. Der Hersteller leistet unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistungsverpflichtung des Verkäufers / Händlers für die Dauer von 24 Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufes, bei gewerblicher Nutzung für 12 Monate, Garantie für einwandfreies Material und fehlerfreie Fertigung.

Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte.

Schäden die durch unsachgemässe Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemässen Anschluss oder Installationen, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äussere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung.

Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über.

Nur wenn durch Nachbesserung(en) oder Umtausch des Gerätes die herstellenseitig vorgesehene Nutzung endgültig nicht zu erreichen sein sollte, kann der Käufer aus Gewährleistung innerhalb von sechs Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufes, Herabsetzung des Kaufpreises oder Aufhebung des Kaufvertrages verlangen.

Schadenersatzansprüche, auch hinsichtlich Folgeschäden, sind, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, ausgeschlossen.

Bei unnötiger oder unberechtigter Beanspruchung des Kundendienstes berechnen wir das für unsere Dienstleistungen übliche Zeit- und Wegegelt.

Reklamationen sind unmittelbar nach Feststellung zu melden.

Der Garantieanspruch ist vom Käufer, durch Vorlage der Kaufquittung, nachzuweisen. Diese Garantiezusage ist gültig innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

**Kundendienstanschrift: Bundesrepublik Deutschland**

**HTS Haustechnik Service GmbH & CO KG**

**Gold-Zack-Strasse 7 - 9**

**D-40822 Mettmann**

Internet : [www.HTS-Gruppe.de](http://www.HTS-Gruppe.de)

**Telefonische Auftragsannahme : 0180 - 5 22 58 99**

**werktags 8 bis 19 Uhr, Samstags 9 bis 12 Uhr**

**GEFRIERGERÄTE - NOTDIENST** (ab 120 L Gefriervolumen) :

Sie erreichen unseren Notdienst für Gefriergeräte auch

**Sonntags und Feiertags von 11 bis 12 Uhr**

in unserer Zentrale Mettmann unter der Rufnummer : **02104 - 987 6**

**Sollten Sie einmal ein Ersatzteil benötigen, können Sie dies auch bei uns bestellen :**

Tel: 02104-987 440

Fax: 02104-987 984